





Foto: Delval Enrico

Buntspecht

Hoch oben im Baum baut der Specht im Frühjahr seine Höhle. Dafür hackt er mit seinem Schnabel tiefe Löcher in den Stamm. In der Höhle zieht er seine Jungen groß oder schläft dort. Unter der Baumrinde sucht er nach leckeren Insekten.



Foto: Gressner Franz Josef

Buchfink

Wie schön doch die Vögel im Frühling singen. Den Buchfink hört man bei uns besonders häufig. Bei Singvögeln singen nur die Männchen. Damit wollen sie die Weibchen beeindrucken und sie für eine gemeinsame Brut gewinnen.



Foto: Grassi Renato

Rauchschwalbe

Die Schwalben leben nur im Sommer bei uns. Hier ziehen sie ihre Jungen groß. Dafür bauen sie in alten Stadeln und Ställen ein Nest, das aus vielen hunderten Lehmkügelchen besteht. Im Spätsommer fliegen die Schwalben ins warme Afrika.

Turmfalke

Dieser Luftakrobat ist ein hervorragender Jäger. Beim Rüttelflug bleibt er mit schnell schlagenden Flügeln in der Luft stehen und hält Ausschau nach seiner Lieblingsbeute: den Kleinnagern. Findest du die Maus im Bild?



Foto: Kasper Burkhard

Spatz

Spatzen sind sehr gesellig. Das tägliche Sandbad hilft den Vögeln dabei, lästige Parasiten los zu werden. Nach dem Bad huschen sie in die nächste Hecke und tschilpen vergnügt drauf los. Spatzen haben sich immer viel zu erzählen.



Foto: Pixabay

Blaumeise

In einem kuscheligen Nistkasten wie diesem fühlen sich Blaumeisen wohl. Hier legen sie im Frühjahr ihre Eier und ziehen die Jungen groß. Beide Eltern füttern die Kleinen, bis sie groß genug sind, um das sichere Nest zu verlassen.



Foto: Pixabay

Amsel

Brrr! Wenn der Amsel im Winter kalt wird, plustert sie ihre Federn auf. Damit schafft sie eine gute Isolierung, ähnlich wie unter einem Federbett. Ein Futterhäuschen kann ihr dabei helfen, gut über den Winter zu kommen.



Foto: Pixabay

Bei uns leben viele verschiedene Vogelarten. Einige davon findest du auf der Vorderseite dieses Posters. Konntest du schon einmal einen dieser Vögel beobachten?



Bachstelze

Bei seinem Paarungstanz springt der kleine Vogel aufgeregt am Flussufer hin und her. Konkurrenten vertreibt er sofort. Selbst das Spiegelbild des Konkurrenten auf der Wasseroberfläche ist vor ihm nicht sicher!



Foto: Grassi Renato

Stockente

An unseren Seen gefällt es der Stockente besonders gut. Hier können sie „gründeln“. Das heißt, sie stecken den Kopf unter Wasser und suchen dort nach Wasserpflanzen, Insekten und kleinen Würmern.



Foto: Grassi Renato

Elster

Rabenvögel, wie die Elster, sind sehr intelligente Tiere. Sie erkennen sich selbst im Spiegel und können Tricks lernen. Wenn sich ein Paar findet, bleiben Elstern meist ein Leben lang zusammen.



Foto: Pixabay